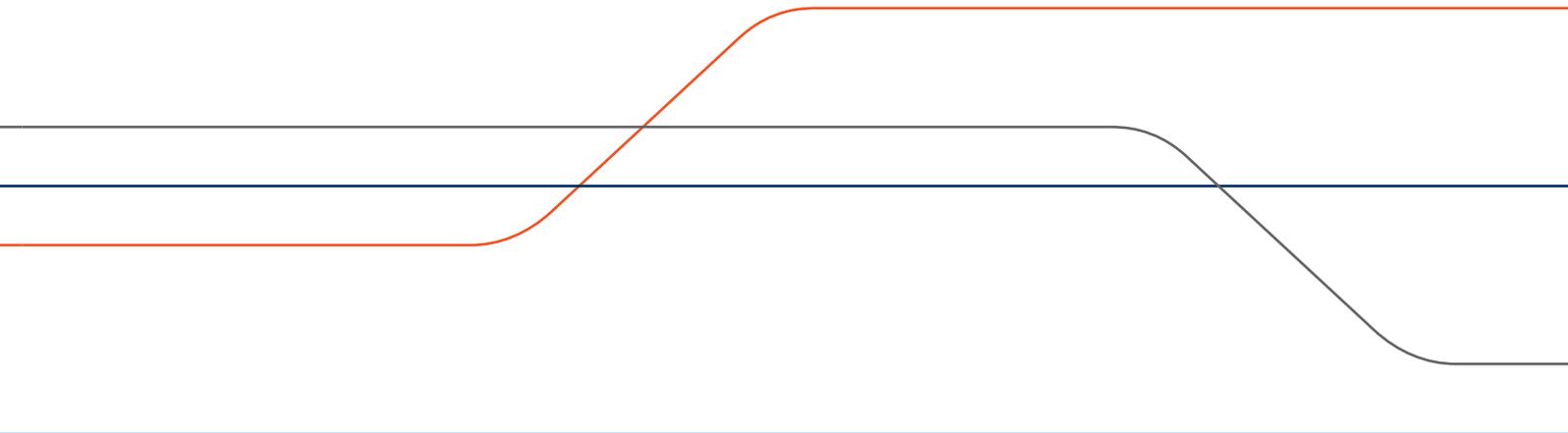




Geschäftsbericht 2017

SIX Interbank Clearing AG



Inhalt

3	Bericht zum Geschäftsjahr
4	Bilanz
5	Erfolgsrechnung
6	Anhang zur Jahresrechnung
9	Eigenkapitalnachweis
10	Antrag für die Verwendung des Bilanzgewinnes
11	Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Ein überdurchschnittlich erfolgreiches Jahr

Effiziente und sichere Zahlungssysteme sind für das Funktionieren der Realwirtschaft sowie das Vertrauen der Marktteilnehmer in die Finanzmarktinfrastruktur essenziell. Eine Schlüsselrolle kommt dabei dem Interbank-Zahlungssystem SIC zu, welches die SIX Interbank Clearing AG im Auftrag und unter Aufsicht der Schweizerischen Nationalbank (SNB) betreibt. Das einwandfreie Funktionieren des Zahlungsverkehrs zwischen den Banken trägt wesentlich zur Stabilität des Finanzsystems bei. Es ist für den Finanzplatz Schweiz und für die Umsetzung der Geldpolitik entscheidend und daher von gesamtwirtschaftlicher Bedeutung. Über das Interbank-Zahlungssystem SIC versorgt die SNB die Schweizer Finanzinstitute mit Franken-Liquidität und steuert so das kurzfristige Zinsniveau im heimischen Geldmarkt.

Nach der technologischen Rundumerneuerung der Schweizer Interbank-Zahlungssysteme wurde die Migration der Teilnehmerbanken auf den neuen Melungsstandard ISO 20022 Anfang Dezember 2017 planmässig abgeschlossen. Gleichzeitig wurde auch die neue Sicherheitslösung erfolgreich eingeführt. Damit konnte die erste Etappe der Migration des Finanzplatzes auf ISO 20022 – die Migration der Banken – erfolgreich abgeschlossen. Mit der Migration der Firmenkunden auf ISO 20022 läuft seit einiger Zeit die zweite Etappe der Migration, welche 2018 abgeschlossen werden soll. Sobald die Firmenkunden flächendeckend auf ISO 20022 umgestellt haben, beginnt mit der Einführung der QR-Rechnung die dritte Etappe der Umstellung. Die QR-Rechnung wird alle heutigen Einzahlungsscheine ablösen und ist ein wichtiger Beitrag für die Zukunftsfähigkeit des Zahlungsverkehrs in einer digitalen Schweiz und findet überdies auch die Unterstützung des Bundesrates.

Zudem konnte die Attraktivität des SIC-Systems im Berichtsjahr weiter gesteigert werden: Einerseits können seit Mai 2017 Zahlungen zwei Stunden später eingeliefert werden – andererseits schafft ein neues Preismodell Anreize, mehr Zahlungen über SIC abzuwickeln. Dies führte u.a. dazu, dass die PostFinance entscheiden hat, ihre bisher mit vielen Banken bilateral ausgetauschten Zahlungen sukzessiv auf SIC zu verlagern. Diese führte bereits im Berichtsjahr zu einer deutlichen Steigerung der Transaktionen.

Im Berichtsjahr wickelten SIC und euroSIC insgesamt 519,4 Millionen Transaktionen ab (+13,8%). Ohne die Migration der PostFinance liegt das Transaktionsvolumen bei 473,1 Millionen (+3,7%). Ende 2017 waren 329 Finanzinstitute an SIC und 179 an euroSIC angeschlossen, davon 85 bzw. 13 ausserhalb der Schweiz/Liechtenstein.

Im SIC wurden 510,9 Millionen Transaktionen (+14,0%) im Wert von über CHF 43'397 Milliarden (+11,4%) verarbeitet. Ohne die Migration PostFinance liegt das Transaktionsvolumen bei 464,6 Millionen (+3,6%). euroSIC wickelte über 8,5 Millionen Transaktionen (+6,8%) im Wert von EUR 2'561 Milliarden (+6,6%) ab, wovon 4,9 Millionen SEPA-Überweisungen (+10,3%) im Wert von EUR 82,7 Milliarden (+25,8%).

190 Schweizer und Liechtensteiner Banken waren Ende 2017 am SEPA-Überweisungsverfahren des European Payments Council (EPC) angeschlossen, von denen 161 den Schweizer Zahlungsweg über euroSIC nutzten.

Bilanz

in CHF	Erläuterungen	31.12.2017	31.12.2016
Aktiven			
Flüssige Mittel	3.9	11 535 431	10 985 511
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.10	3 328 253	3 409 305
Übrige kurzfristige Forderungen	3.11	4 907 372	121 043
Vorräte		0	12 952
Positive Wiederbeschaffungswerte Derivative		37	408
Aktive Rechnungsabgrenzungen		2 183 084	3 479 991
Total Umlaufvermögen		21 954 177	18 009 210
Langfristige Finanzanlagen	3.12	62 080	62 080
Immaterielle Anlagen		15 513 345	22 111 954
Total Anlagevermögen		15 575 424	22 174 033
Total Aktiven		37 529 601	40 183 243
Passiven			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.13	2 946 516	4 972 573
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	3.14	46 256	2 078 418
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	3.15	132 191	227 709
Negative Wiederbeschaffungswerte Derivative		32	489
Passive Rechnungsabgrenzungen		1 811 304	1 890 260
Total kurzfristiges Fremdkapital		4 936 298	9 169 448
Total Fremdkapital		4 936 298	9 169 448
Aktienkapital		1 000 000	1 000 000
Gesetzliche Gewinnreserven			
Allgemeine gesetzliche Reserven		1 100 000	1 100 000
Freiwillige Gewinnreserven			
Gewinnvortrag		19 413 796	23 939 262
Jahresergebnis		3 479 508	-725 467
Freie Reserven		7 600 000	5 700 000
Total Eigenkapital		32 593 303	31 013 796
Total Passiven		37 529 601	40 183 243

Erfolgsrechnung

in CHF	Erläuterungen	2017	2016
Kommissionsumsatz		2 031 250	2 071 558
Dienstleistungsumsatz		7 137 546	5 272 011
Transaktionsumsatz		25 235 906	24 285 691
Übrige Erlöse aus Lieferungen und Leistungen		163 204	1 175 888
Aktivierte Eigenleistungen		0	1 075 482
Total Betriebsertrag		34 567 906	33 880 629
Kommissions- und Transaktionsbezogener Aufwand		-825 097	-817 840
Dienstleistungsbezogener Aufwand		-3 414 740	-4 286 543
Material- und Warenaufwand (Vorräte und Handelswaren)		-15 549	-127 184
Personalaufwand		-8 312 978	-10 182 956
Raum- und Gebäudeinfrastruktur		-691 683	-911 282
IT-Infrastruktur		-5 432 860	-5 391 374
Beratung, Honorare und andere Dienstleistungen		-2 944 954	-3 705 399
Werbeaufwand		-1 300 741	-781 942
Abschreibungen	3.18	-6 598 609	-6 118 108
Wertberichtigungen		-12 050	-4 002
Übriger Betriebsaufwand		-637 653	-372 510
Total Betriebsaufwand		-30 186 915	-32 699 141
Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern		4 380 991	1 181 488
Finanzertrag		21 460	16 398
Finanzaufwand		-15 709	-86 750
Betriebsergebnis vor Steuern		4 386 742	1 111 137
Ausserordentlicher Aufwand	3.20	-173 415	-2 100 000
Anderer ausserordentlicher Aufwand		-173 415	-2 100 000
Jahresergebnis vor Steuern		4 213 327	-988 863
Gewinnsteuern		-733 819	263 396
Jahresergebnis		3 479 508	-725 467

Anhang zur Jahresrechnung

Die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

1 Allgemeine Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Bestimmungen des Schweizer Rechnungslegungsrechtes (32. Titel des Obligationenrechts) erstellt. Die wesentlichen angewandten Grundsätze, welche nicht vom Gesetz vorgeschrieben sind, sind nachfolgend beschrieben. Dabei ist zu berücksichtigen, dass zur Sicherung des dauernden Gedeihens des Unternehmens die Möglichkeit zur Bildung und Auflösung von stillen Reserven wahrgenommen wird.

2 Fremdwährungsumrechnung

Transaktionen in Fremdwährungen werden zu den jeweiligen Tageskursen gebucht. Monetäre Bilanzpositionen werden zum Fremdwährungskurs per Bilanzstichtag umgerechnet. Nicht-monetäre Bilanzpositionen werden zu historischen Fremdwährungskursen umgerechnet. Kursgewinne oder -verluste werden der Erfolgsrechnung gutgeschrieben oder belastet.

Die Positionen in Fremdwährungen wurden zu folgenden Kursen in CHF umgerechnet:

Fremdwährung	31.12.2017	31.12.2016
EUR	1.1695	1.0741
GBP	1.3170	1.2525
USD	0.9782	1.0202

3 Vorräte

Vorräte werden zu den durchschnittlichen Anschaffungs- oder Herstellkosten abzüglich Wertberichtigung bilanziert. Liegt der Nettoveräusserungswert am Bilanzstichtag unter dem Buchwert, wird dieser Wert bilanziert.

4 Immaterielle Anlagen

Immaterielle Anlagen werden zu Anschaffungskosten unter Abzug der notwendigen Abschreibungen bilanziert. Die Abschreibungen erfolgen linear. Sämtliche Anlagen werden regelmässig auf Wertbeeinträchtigungen hin geprüft.

5 Derivative Finanzinstrumente (positive/negative Wiederbeschaffungswerte)

Die Ersterfassung von derivativen Finanzinstrumenten erfolgt zu Anschaffungskosten. Bei der Folgebewertung werden derivative Finanzinstrumente zu Marktpreisen bewertet.

6 Leasinggeschäfte

Leasingverträge werden nach Massgabe des rechtlichen Eigentums bilanziert. Entsprechend werden die Aufwendungen als Leasingnehmerin bzw. Mieterin periodengerecht im Aufwand erfasst, die Mietgegenstände selber jedoch nicht bilanziert.

7 Umsatzlegung

Kommissionsumsätze werden bei Erbringung der Dienstleistung erfasst. Transaktionsumsatzerlöse werden am Tag der Abrechnung erfasst.

Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zur Jahresrechnung

8 Anzahl Vollzeitstellen

Die Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt beträgt 47 (Vorjahr: 61).

9 Flüssige Mittel

in CHF	31.12.2017	31.12.2016
gegenüber Dritten	11 535 431	10 985 511
Flüssige Mittel	11 535 431	10 985 511

10 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

in CHF	31.12.2017	31.12.2016
gegenüber Dritten	2 911 775	2 734 717
gegenüber Konzerngesellschaften	570 985	816 050
Wertberichtigungen	-154 507	-141 462
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3 328 253	3 409 305

11 Übrige kurzfristige Forderungen

in CHF	31.12.2017	31.12.2016
gegenüber Dritten	103 590	121 043
gegenüber Aktionären	4 803 781	0
Übrige kurzfristige Forderungen	4 907 372	121 043

12 Finanzanlagen

in CHF	31.12.2017	31.12.2016
Übrige Finanzanlagen	62 080	62 080
Finanzanlagen	62 080	62 080
<i>davon kurzfristig</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
<i>davon langfristig</i>	<i>62 080</i>	<i>62 080</i>

13 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

in CHF	31.12.2017	31.12.2016
gegenüber Dritten	579 672	230 502
gegenüber Konzerngesellschaften	2 058 096	2 306 126
gegenüber Aktionären	308 747	2 435 945
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2 946 516	4 972 573

14 Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten

in CHF	31.12.2017	31.12.2016
gegenüber Aktionären	46 256	2 078 418
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	46 256	2 078 418

15 Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten

in CHF	31.12.2017	31.12.2016
gegenüber Dritten	132 191	227 709
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	132 191	227 709

16 Eventualverbindlichkeiten

	31.12.2017	31.12.2016
Solidarhaftung aus Organschaft Mehrwertsteuer	p.m.	p.m.

17 Leasingverbindlichkeiten mit Laufzeit > 1 Jahr

in CHF	31.12.2017	31.12.2016
Restlaufzeit (Jahre)		
1 bis 5 Jahre	85 680	40 000
Leasingverbindlichkeiten mit Laufzeit > 1 Jahr	85 680	40 000

18 Abschreibungen

in CHF	31.12.2017	31.12.2016
Immaterielle Anlagen	-6 598 609	-6 118 108
Abschreibungen	-6 598 609	-6 118 108

19 Nettoauflösung stiller Reserven

Im Berichtsjahr wurden netto stille Reserven in der Höhe von CHF 0 (Vorjahr: CHF 326 838) aufgelöst.

20 Erläuterungen zu ausserordentlichen Positionen der Erfolgsrechnung

Beim ausserordentlichen Aufwand handelt es sich um eine periodenverschobene Nachverrechnung einer Gruppengesellschaft. Der ausserordentliche Aufwand im Vorjahr von CHF 2 100 000 resultierte aus einer Einmaleinlage in die Personalvorsorgestiftung zur Aufrechterhaltung des individuellen Rentenniveaus infolge einer Planänderung.

21 Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Keine.

Eigenkapitalnachweis

in CHF	Aktienkapital	Gesetzliche Gewinnreserven		Freiwillige Gewinnreserven		Total Eigenkapital
		Allgemeine gesetzliche Reserven	Gewinnvortrag	Freie Reserven		
Stand 1. Januar 2016	1 000 000	1 100 000	27 739 262	3 800 000	33 639 262	
Kapitalerhöhung					0	
Kapitalherabsetzung					0	
Erwerb eigener Aktien					0	
Verkauf eigener Aktien					0	
Gewinnausschüttungen			-3 800 000	1 900 000	-1 900 000	
Reservenumgliederung					0	
Jahresergebnis			-725 467		-725 467	
Stand 31. Dezember 2016	1 000 000	1 100 000	23 213 796	5 700 000	31 013 796	
Kapitalerhöhung					0	
Kapitalherabsetzung					0	
Erwerb eigener Aktien					0	
Verkauf eigener Aktien					0	
Gewinnausschüttungen			-3 800 000	1 900 000	-1 900 000	
Reservenumgliederung					0	
Jahresergebnis			3 479 508		3 479 508	
Stand 31. Dezember 2017	1 000 000	1 100 000	22 893 303	7 600 000	32 593 303	

Das Aktienkapital setzt sich aus 1000 Namenaktien zu CHF 1000 Nominalwert zusammen.

Antrag für die Verwendung des Bilanzgewinnes

in CHF	2017	2016
Gewinnvortrag	19 413 796	23 939 262
Jahresergebnis	3 479 508	-725 467
Der verfügbare Bilanzgewinn beträgt	22 893 303	23 213 796
Der Verwaltungsrät beantragt der Generalversammlung folgende Gewinnverwendung:		
Ausrichtung einer Dividende von	3 800 000	1 900 000
Zuweisung an die freien Reserven	0	1 900 000
Vortrag auf neue Rechnung	19 093 303	19 413 796



Ernst & Young AG
Maagplatz 1
Postfach
CH-8010 Zürich

Telefon: +41 58 286 31 11
Fax: +41 58 286 30 04
www.ey.com/ch

An die Generalversammlung der
SIX Interbank Clearing AG, Zürich

Zürich, 22. März 2018

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der SIX Interbank Clearing AG, bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Anhang und Eigenkapitalnachweis, für das am 31. Dezember 2017 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2017 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.



Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR Art. und 11 RAG) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ernst & Young AG

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Jan Marxfeld', is written over a faint grid background.

Jan Marxfeld
Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'René Hunziker', is written over a faint grid background.

René Hunziker
Zugelassener Revisionsexperte

Beilage

- ▶ Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Anhang und Eigenkapitalnachweis)
- ▶ Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes

SIX Interbank Clearing AG
Hardturmstrasse 201
CH-8021 Zürich

www.six-interbank-clearing.com

